Fortbildungsübersicht 2025 des Niedersächsischen Landesjugendamtes

Fachbereich II



Stand: November 2024

Das Fortbildungsportal "Fobi-Online" ist bis auf Weiteres nicht erreichbar. Im Folgenden finden Sie daher eine Übersicht über die für das Jahr 2025 durch den Fachbereich II geplanten Fortbildungen in chronologischer Reihenfolge. Bei Rückfragen stehen Ihnen die jeweiligen Ansprechpartnerinnen gern zur Verfügung.

Anmeldung einer Fortbildung ZU erfolgt weiterhin über einen Anmeldevordruck, der sich am Ende dieser Übersicht befindet. Bitte Sie auch die beachten angefügten Teilnahmebedingungen. Für die Anmeldung zu einer Fortbildung senden Sie das Formular unterschrieben an die dort angegebene E-Mail Adresse, Vielen Dank,

Unter folgendem Link finden Sie weitere aktuelle Informationen:

https://soziales.niedersachsen.de/startseite/kinder_jugend_amp_familie/landesjugendamt/fortbildung/fortbildungsangebote-182681.html

Mein rechter, rechter Platz bleibt frei – Demokratie in der Kita schützen!

Termin: 11.2.2025

Inhalt: Zweiteilige Online-Fortbildung

1. Teil: 11.2.2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr 2. Teil: 18.2.2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr

Pädagogische Kräfte in Kitas haben nicht nur hohe pädagogische, organisatorische und teils pflegerische Aufgaben rund um die Kinder zu meistern, sondern haben dahinter auch Eltern stehen, die mit unterschiedlichsten Wertekonstrukten ausgestattet sind und diese Anforderungen an die pädagogischen Kräfte herantragen. Somit kann es auch vorkommen, dass es Wert- und Wertekonflikte gibt, insbesondere wenn rechtsextreme Positionen, Verschwörungserzählungen oder andere antidemokratische Haltungen vertreten werden.

Diese Fortbildung gibt Handlungsmöglichkeiten, wie mit diesen Situationen umzugehen ist, sei es, mit den Eltern, aber auch mit Kindern, die ggf. Einstellungsmuster schon übernommen haben.

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen und Fachberatungen von

Kindertageseinrichtungen

Referent: Sebastian Ramnitz, Erzieher, Supervisor und Mediator

Ort: Online-Seminar S8,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich)

☎ 0511/106-2529

(K)eine Alternative haben zu herausfordernden Verhaltensweisen?! Ideen zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Termin: 11.3.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt: Kinder, die nicht ausreichend gelingend kommu

Kinder, die nicht ausreichend gelingend kommunizieren können und/oder Besonderheiten in ihrer Entwicklung, Kognition und Wahrnehmung haben, zeigen häufig Verhaltensweisen, die für uns ein Problem darstellen: Sie schreien, schlagen sich oder andere, zerstören Dinge, verweigern sich usw.

Das Verhalten ist für uns meist sehr belastend und wir sind auf der Suche nach möglichst schnellen Lösungen. Bevor es jedoch um Lösungsideen gehen kann, geht es im Rahmen dieser Veranstaltung darum, dass wir etwas verstehen:

- Welche Ursachen erklären uns die Entwicklung von herausfordernden Verhaltensweisen?
- Was sind Auslöser und wie können wir diese erkennen?
- Welche Funktionen hat das Verhalten?
- Methodenkoffer Umgang mit Krisen
- Methodenkoffer langfristige Lösungsideen

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referent: Claudio Castaneda, Sozialpädagoge, Lebenshilfe Köln e.V.

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 32,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) ☎ 0511/106-2529

Elterngespräche: Strategien für eine effektive Zusammenarbeit

Termin: Beginn: 9:00 Uhr 19.3.2025

Ende: 15:00 Uhr

Inhalt:

Inhaltlich wird der Schwerpunkt auf der Sensibilisierung und dem Umgang mit kulturellen sowie sprachlichen Diversitäten in Elterngesprächen liegen. Oftmals stellen diese Faktoren eine Herausforderung in der Zusammenarbeit mit Eltern dar, insbesondere bei schwierigen Gesprächssituationen. Daher sollen in diesem Workshop praxisnahe Strategien und Methoden vermittelt werden, um diese Gespräche erfolgreich zu gestalten und die Zusammenarbeit mit den Eltern zu verbessern.

Die genauen Inhalte der Fortbildung umfassen unter anderem:

- Sensibilisierung für kulturelle Vielfalt und interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsstrategien für lösungsorientierte Gesprächsführung
- Umgang mit sprachlichen Barrieren
- Fallbeispiele und praxisnahe Übungen

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Goska Soluch, Trainerin, Referentin, Supervisorin

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 48,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) **2** 0511 / 106-2529 **2** 0511/89701-332

Ivonne Kondziella (Verwaltung)

Bindung - Beziehung - Bildung

Termin: 31.3.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:

Zielgruppe:

Referentin:

Bevor ein Kind sich auf die Lern- und Spielangebote der Kita einlassen kann, muss es eine Phase der Eingewöhnung und des Beziehungsaufbaus zu den pädagogischen Kräften durchlaufen. Hier entstehen entscheidende Erfahrungen des Kennenlernens, die vom Kind, dessen Eltern und den Kräften bestenfalls als positive Erfahrung gewertet werden.

Kinder bringen bereits Bindungs- und Beziehungserfahrungen mit, die einen unmittelbaren Einfluss auf den Beziehungsaufbau in der Kita haben. Einen adäquaten Umgang damit zu finden ebnet den Weg für Entwicklungsmöglichkeiten. Jesper Juul (dänischer Familientherapeut) betonte, dass die Erwachsenen die Verantwortung für die Qualität der Beziehung zwischen Ihnen und den Kindern tragen. Sie gestalten die Beziehungsangebote und sind Brückenbauer für ein gelingendes Miteinander. Es hört sich so selbstverständlich an und dennoch gibt es viele Momente, in denen uns die Feinfühligkeit fehlt, für das, was im Moment gebraucht wird. Dafür gibt es gute Reflexionsansätze. Pädagogische Kräfte sind auf eine doppelte Weise beansprucht. Sie begleiten Kinder professionell in dem Wissen, dass ihre eigenen Prägungen einen großen Einfluss auf die Situationen und Abläufe in der Kita haben. Oft entsteht eine innere Zerrissenheit demgegenüber, was eigentlich professionell/pädagogisch "richtig" wäre und dem, was eine Fachkraft selbst leisten kann.

In dieser Fortbildung werden wir:

- Impulse aus der Bindungsforschung auf die Arbeit mit Kindern transferieren
- Gelingensbedingungen für eine gute Beziehungsqualität in der Kita besprechen
- den Begriff der "doppelten Perspektive" kennenlernen und anhand von Alltagssituationen anwenden
- Kommunikationstools ansprechen, die bindungsstärkend wirken

Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Esther Wagner, Fortbildnerin für Krippen, Kindertagesstätten und Grundschulen

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 40,00 Euro

Na, mein Mäuschen. Wie geht es dir heute?

Termin: 29.4.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:

Die Selbststärkung von Kindern gilt als zentrales Mittel bei der Prävention von sexualisierter Gewalt. Damit dies gelingen kann, benötigen Kinder ein Umfeld, indem ihre Grenzen erkannt und respektiert werden. Von pädagogischen Kräften in Kindertagesstätten wird diesbezüglich erwartet, dass sie ihr Nähe-Distanz-Verhalten kontinuierlich reflektieren und situativ angemessen einschätzen. Zur Orientierung empfiehlt sich die Entwicklung eines konkreten Verhaltenskodex (Ampel) im Konsensverfahren. Dieser bezieht sich nicht nur auf grenzsensibles Verhalten im Umgang mit Körperkontakt und in Eins-zu-Eins-Situationen, sondern sollte den Umgang mit Geheimnissen, privaten Kontakten zu Eltern/Familien, sowie eine angemessene Sprache und Kleidungsauswahl im pädagogischen Kontext einbeziehen.

Die Onlinefortbildung lädt zu einer kritisch-reflexiven Sichtweise auf das eigene Handeln im Spannungsfeld von Nähe und Distanz ein und benennt Ideen, wie Teams gemeinsam noch grenzsensibler werden.

Inhalte:

- Zusammenhang von Machtmissbrauch und (sexualisierter) Gewalt
- Grenzwahrende Haltung zwischen Nähe und Distanz
- Warum (Team-)Entwicklung manchmal so schwer fällt: unbewusste Haltungen, die einem die Veränderung so schwer machen
- Wie Sie gemeinsam eine grenzwahrende Haltung entwickeln können
- Wie Sie im Konsensmodell Regelwerke zu Nähe und Distanz entwickeln können

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen und Fachberatungen von

Kindertageseinrichtungen

Referentin: Sarah Westermann, Erzieherin, Sozialarbeiterin (B.A.), Kinderschutzfachkraft, Okay!

Schutzkonzepte UG

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 53,00 Euro

Verantwortlich: Grit Hartwig (inhaltlich)

☎ 0531/484-3007

Sexualpädagogik und Kinderschutz – Wie passt das zusammen?

Termin: 12.5.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt: Die Umsetzung sexualpädagogischer Konzepte in Kindertagesstätten erzeugt bei pädagogischen

Kräften und Eltern teils starke Verunsicherungen. Worum geht es bei dem Thema, was ist "kindliche Sexualität", wie grenzt sie sich von Erwachsenensexualität ab und warum ist ausgerechnet Sexualpädagogik von Bedeutung, wenn wir Kinder vor emotionalen und sexuellen Übergriffen

schützen wollen?

In dieser Onlinefortbildung laden wir dazu ein, sich dem Thema aus Kinderschutzperspektive anzunähern. Wie kann alters- und entwicklungsangemessen "Raum" für kindliche Körperinteressen geschaffen werden? Was ist notwendig, um auch skeptische Eltern in den Prozess einzubeziehen?

Welche Regeln sind für Kinder angemessen und wie können wir diese vermitteln?

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen und Fachberatungen von

Kindertageseinrichtungen

Referent: Jens Hudemann, Dipl. Pädagoge, Kinderschutzfachkraft (BAG), Systemischer Therapeut, Okay!

Schutzkonzepte UG

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 53,00 Euro

Kinderschutz wird inklusiv: Kinder mit Behinderung und ihre Eltern

Termin: 13.5.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:

Pädagogische Kräfte, die mit Kindern in der Kita arbeiten, müssen im Rahmen ihres Schutzauftrages eine Einschätzung über das Kindeswohl treffen, wenn sie "gewichtige Anhaltspunkte" wahrnehmen. Die Gefährdungseinschätzung bei vermuteter Gewalt oder Vernachlässigung eines Kindes ist eine komplexe Aufgabe. Die Komplexität für Fachkräfte erhöht sich, wenn das Kind mit einer Erkrankung, Auffälligkeit oder mit einer Behinderung ausgestattet ist. Sind die Auffälligkeiten Folge einer Vernachlässigung oder Gewalt durch die Eltern?

Bei Kindern mit intellektuellen und psychosozialen Beeinträchtigung werden Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdungen vom sozialen und professionellen Umfeld oft nicht erkannt, sondern Verhaltensauffälligkeiten auf die Beeinträchtigung zurück geführt. Den ohnehin schon hochbelasteten Eltern eines Kindes mit Behinderung möchten pädagogische Kräfte nicht unterstellen, dass sie ihr Kind misshandeln.

Im Seminar werden wir auf die besonderen Belastungsfaktoren von Kindern und Eltern schauen. Risikofaktoren und mögliche Anhaltspunkte werden mit einer Checkliste zusammengefasst und Interventionsmöglichkeiten abgewogen. Anhand eigener oder exemplarischer Fallbeispiele proben wir eine Gefährdungseinschätzung und die Beteiligungsmöglichkeiten für das Kind und seine Eltern. Im Seminar arbeiten wir mit Gruppendiskussionen, Erfahrungsaustausch, fachlichen Inputs und Reflexion der eigenen Rollenübernahme.

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen und Fachberatungen von

Kindertageseinrichtungen

Referentin: Imke Mehrkens, systemische Supervisorin, Ausbildung von 8a/b SGB VIII Fachkräften, Lehrauftrag

für Kinderschutz

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 30,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) ☎ 0511/106-2529

(Akut) Trauma verstehen und Ressourcen stärken – Was machen Krieg und Flucht mit Familien und was heißt das für den Alltag in der Kita?

Termin: 22.5.2025

Inhalt: Zweiteilige Online-Fortbildung

1. Teil: 22.5.2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr 2. Teil: 12.6.2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Krieg und Flucht traumatisieren. Sie teilen das Leben in ein Vorher und ein Nachher, und nichts ist wie es einmal war. Menschen mit Kriegs- und Fluchterfahrung befinden sich in einer akuten Stressreaktion. Die zur Verfügung stehenden Bewältigungsstrategien sind überfordert und Erlebtes kann nicht verarbeitet und eingeordnet werden. Es bleibt stecken, friert ein.

Trauma verändert Gehirn und Leben nachhaltig. Kinder aus Familien mit Kriegs- und Fluchterfahrung sind im pädagogischen Alltag angewiesen auf traumasensible Zugänge und pädagogische Kräfte, die Traumadynamik verstehen.

Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Grundlagen der Psychotraumatologie (Was ist ein (Akut)Trauma? Was passiert im Gehirn? Was sind die Folgen?) und in die Grundannahmen der Traumapädagogik (Was hilft? Was stabilisiert?). Trauma hat eine ansteckende Wirkung und das Risiko einer Sekundärtraumatisierung ist hoch. Neben fachlichen Inhalten, Praxisbeispielen und Raum für Austausch liegt der Fokus daher auf Ressourcenstärkung und Selbstfürsorge der begleitenden pädagogischen Kräfte.

Das Seminarangebot wird ergänzt durch ein ausformuliertes Handout und eine traumapädagogische Methodensammlung

Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Mirjam Sarrazin, Dipl. Pädagogin, Traumapädagogin, Traumafachberaterin (DeGPT, FVTP)

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 26,00 Euro

Personal führen, leiten und motivieren in Kindertagesstätten

Termin: 5.6.2025 – 6.6.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Inhalt: Die Herausforderungen an die Leitung der Kita durch eine zunehmende Verantwortung, dem

gesellschaftlichen Wandel und durch erhöhte Erwartungen an Leitungskräfte und pädagogische Kräfte ist groß. Die Verantwortung für die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeitenden, die Personalführung und die Entwicklung des Teams, die Verantwortung für das Wohl der Kinder, der

Organisation des (pädagogischen) Alltags und an die Beteiligung der Eltern wächst stetig.

Es ist ein Balanceakt in der Rolle der/des Vorgesetzten, der Kollegin oder des Kollegen, der Ansprechperson für Träger, Eltern, Kinder sowie Praktikantinnen und Praktikanten, allen individuel-

len Ansprüchen und Bedürfnissen an die Funktion der Leitung gerecht zu werden.

In diesem Seminar werden Methoden vorgestellt, die Ihnen als Führungskraft ein verantwortungsbewusstes, zielgruppenorientiertes, motivierendes und wertschätzendes Handeln ermöglichen. Sie lernen zudem Ihr Leitungshandeln zu reflektieren und einen Blick darauf zu richten, wie Sie verant-

wortlich mit Ihren eigenen Ressourcen achtsam umgehen können.

Zielgruppe: Leitungen und stellvertretende Leitungen von Kindertagesstätten

Referentin: Angela Rübcke, Systemische Supervisorin, Coach, Fortbildnerin für päd. Fachkräfte

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 87,00 Euro

Fachtag: Fachberatung im Dialog – Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen leben

Termin: 9.9.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:Die Gewährleistung eines wirksamen Kinderschutzes in Kindertageseinrichtungen erfordert eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit vielfältigen Aspekten des präventiven sowie intervenieren-

den Kinderschutzes. Werden pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen mit Situationen konfrontiert, die zu Verunsicherungen führen, wird im Rahmen der fachlichen Beratung und Unter-

stützung häufig auf die Hinzuziehung der Fachberatung zurückgegriffen.

Die steigende Komplexität im Kontext des umfassenden Themengebiets des Kinderschutzes stellt

dabei eine zunehmende Herausforderung für Fachberatungen dar.

Dieser Fachtag widmet sich einer vertiefenden Betrachtung der aktuellen Fragestellungen und Herausforderungen, mit denen Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen in diesem Zusammenhang konfrontiert werden. Neben Fachvorträgen und einer Auswahl von Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen bietet der Fachtag die Möglichkeit, sich mit anderen Fachbera-

tungen zu vernetzen und auszutauschen.

Zielgruppe: Fachberatungen von Kindertageseinrichtungen

Referent: werden noch bekanntgegeben

Ort: Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, 30161 Hannover

Kursgebühr: kostenfrei

Verantwortlich: Grit Hartwig (inhaltlich) **2** 0531 / 484-3007

Lass mich sehen und verstehen! Verstehen unterstützen mit visuellen Hilfen

Termin: 18.9.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt: Verstehen – also wissen was, wann, wo, mit wem und warum passiert – ist das Fundament, um ein Gefühl von Kontrolle zu haben.

Geram von Kontrolle za naben.

Verstehen kann aus verschiedenen Gründen schwierig sein, z.B. aufgrund von Sprachverständnis, auditiver Verarbeitung von Sprache oder dem Erkennen von Kontexten und sozialer Routinen.

Kinder z.B. aus dem Autismus-Spektrum, Entwicklungsstörungen, kognitiven Beeinträchtigungen und jungem emotionalen Alter brauchen daher visuelle Unterstützung, um sich in ihrem Alltag besser orientieren zu können und um besser verstehen zu können.

In der Praxis gibt es viele verschiedene visuelle Hilfen, die wir einsetzen können. In der Fortbildung versuchen wir einen roten Faden zu finden: Welche Hilfen gibt es und wann brauche ich welche?

Inhalte sind u.a.

- Verstehen unterstützen mit visuellen Hilfen: ein Überblick
- Ablaufpläne & Handlungspläne
- Videomodelling
- Alternativenübersichten
- Verhaltenspläne, Regelvisualisierungen und Social Stories
- Verstärkerpläne
- Comic-Visualisierungen
- situative Hilfen

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referent: Claudio Castaneda, Sozialpädagoge, Lebenshilfe Köln e.V.

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 32,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich)

☎ 0511 / 106-2529

Herausforderndem Verhalten von Krippenkindern professionell begegnen

Termin: 25.9.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:

Immer häufiger werden pädagogische Kräfte in Kindertageseinrichtungen mit herausfordernden Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert. Viele pädagogische Kräfte reflektieren ihr eigenes Verhalten und probieren neue Wege aus, dennoch bleiben Unsicherheiten.

Dieses Seminar bietet Ihnen als pädagogische Kraft einen Raum für Ursachenforschung und ein tieferes Verständnis dieser Verhaltensweisen. Gemeinsam werden wir auf die Entstehung von herausfordernden Situationen sowie deren Auswirkungen auf die beteiligten Personen schauen. Gleichermaßen üben Sie sich an der Wahrnehmung der eigenen fachlichen und persönlichen Grenzen und der Sensibilisierung für die Belastbarkeit. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse können den Alltag entlasten und die eigene Motivation erhöhen.

Wir werfen ein Blick auf das Zusammenspiel mehrerer Faktoren. Dabei beschäftigen wir uns unter anderem mit den folgenden Fragen und Methoden:

- Welchen Einfluss haben zum Beispiel die Raumgestaltung und der Einsatz bestimmter Materialien auf eine entspanntere Atmosphäre?
- Welche Organisationsstrukturen in der Einrichtung gibt es, die Stress erzeugen?
- Werkzeuge aus der Gewaltfreien Kommunikation nach M. Rosenberg werden uns Wege zeigen, wie man sich selbst empathischer begegnen kann.

Das Seminar vertieft die eigene Haltung gegenüber sich selbst und gegenüber den Mitmenschen, um den Beruf mit Freude und in seiner Sinnhaftigkeit genießen zu können. Dabei werden vielfältige und abwechslungsreiche Methoden hinzugezogen.

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Esther Wagner, Fortbildnerin für Krippen, Kindertagesstätten und Grundschulen

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 40,00 Euro

Das ist doch nicht normal, oder?! Grenzüberschreitungen und Übergriffe unter Kindern

Termin: 29.9.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt:

Körpererkundungen gehören zur normalen Entwicklung von Kindern dazu. Kinder entdecken ihren eigenen Körper. Alters- und entwicklungsbedingte sexuelle Aktivitäten sind Ausdruck einer gesunden psychischen Entwicklung. Hier braucht es Eindeutigkeit der pädagogischen Kräfte, damit Kinder ihre eigenen persönlichen Grenzen benennen und vertreten lernen, und die Grenzen der andern Kinder wahrnehmen und achten. Ebenso braucht es besonnene Interventionen, wenn Kinder ihre eigenen Emotionen (noch) nicht regulieren können. In Konflikten zwischen Kindern ist häufig nicht klar, welche Bedeutung das Verhalten des Kindes hat, und welches Bedürfnis des Kindes gerade ausgedrückt wird.

Im Seminar werden wir entwicklungspsychologische Grundsätze beleuchten und uns dem Verhalten von Kindern im Kita Alter mit einem verstehenden Blick widmen. Anhand von Situationen aus dem Kita Alltag, werden wir die Situationen analysieren und bewerten, um eine passende Intervention folgen zu lassen. Hier geht es um die Abgrenzung von angemessenem kindlichen Verhalten zu Übergriffen. Auch hier gilt es, zu verstehen, was betroffene und übergriffige Kinder brauchen. Wenn das übergriffige Verhalten als Zeichen einer möglichen Kindeswohlgefährdung gewertet wird, werden wir im Seminar Möglichkeiten beleuchten, wie mit dem Kind und den Eltern gearbeitet werden kann.

Ziel des Seminars ist es, den Blick auf das Verhalten von Kindern zu schärfen, um in übergriffigen Situationen pädagogisch handlungsfähig zu sein.

Methodik:

Erfahrungsaustausch, Gruppendiskussion, Bearbeitung von Fallvignetten, Sammeln von Interventionsmöglichkeiten, Simulation von Gesprächen mit Kindern und Eltern, fachliche Inputs

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen und Fachberatungen von

Kindertageseinrichtungen

Referentin: Imke Mehrkens, systemische Supervisorin, Ausbildung von 8a/b SGB VIII Fachkräften, Lehrauftrag

für Kinderschutz

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 30,00 Euro

Aggressionsmanagement in der pädagogischen Arbeit: Strategien für einen konstruktiven Umgang mit Konflikten

Termin: 7.10.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

In diesem Workshop werden wir uns gemeinsam mit praxisorientierten Ansätzen und bewährten Strategien für ein konstruktives Konflikt- und Aggressionsmanagement in pädagogischen Einrich-

tungen befassen.

Inhalte des Workshops:

■ Konfliktprävention: Ursachen von Konflikten verstehen und vorbeugende Maßnahmen ergreifen

 Deeskalationstechniken: Wie Sie Konflikte frühzeitig erkennen und professionell entschärfen können

■ Kommunikationstraining: Gewaltfreie und lösungsorientierte Kommunikation in Konfliktsituationen

■ Selbstreflexion und Stressmanagement: Umgang mit eigenen Emotionen und Stress in herausfordernden Situationen

■ Zusammenarbeit mit Eltern und Kolleginnen und Kollegen: Konstruktive Gesprächsführung und Teamarbeit zur Konfliktbewältigung

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Goska Soluch, Trainerin, Referentin, Supervisorin

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 48,00 Euro

Lösungsorientierter Umgang mit Beschwerden und Kritik von Eltern und an Eltern

Termin: 6.11.2025 – 7.11.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Inhalt: Klagen und Beschwerden sind naturgemäß keine angenehmen Rückmeldungen. Es ist von Bedeutung zu erkennen, dass Beschwerdesituationen zumeist für beide Seiten als unangenehm wahrge-

nommen werden.

Wie kann es gelingen, mit Klagen und Kritik von Eltern gelassener umzugehen und eine konstruktive Gesprächsatmosphäre zu gestalten? Wie kann Kritik an dem Verhalten der Eltern so vermittelt werden, dass sie angemessen ankommt und lösungsorientiert betrachtet wird?

Ziel ist es, die Angst vor unangenehmen Gesprächssituationen zu verlieren, eine konstruktive Haltung zu finden und mithilfe von Gesprächstechniken und Humor mehr Sicherheit zu gewinnen.

Seminarschwerpunkte sind:

■ Beschwerden und Kritik angemessen aufnehmen

■ Lösungsorientierte Gesprächs- und Fragetechniken einsetzen

Das Seminar besteht aus einem methodischen Wechsel aus theoretischem Input, Fallbeispielen und lösungsorientiertem Austausch in Kleingruppen.

Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Angela Rübcke, Systemische Supervisorin, Coach, Fortbildnerin für päd. Fachkräfte

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 87,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) ☎ 0511/106-2529

Belastet oder schon gefährdet? Wie finden wir eine Einschätzung über das Kindeswohl?

Termin: Beginn: 9:00 Uhr 10.11.2025

Ende: 16:00 Uhr

Inhalt: In der Kita machen sich pädagogische Kräfte Sorgen um Kinder, die belastet oder gefährdet

wirken. Pädagogische Kräfte nehmen wahr, dass Kinder Verhaltensauffälligkeiten zeigen, in ihrer Entwicklung verzögert sind, oder dass es einem Kind nicht gut geht. Wenn die Ursachen nicht klar erkennbar sind, und die pädagogischen Kräfte vermuten, dass Eltern nicht ausreichend fürsorglich, feinfühlig sind, oder sogar Gewalt ausüben, wird eine Gefährdungseinschätzung gem. Paragraf 8a

SGB VIII erforderlich.

Im Online-Seminar werden die Ursachen von Gewalt und Vernachlässigung gegen Kinder ergründet, die Gefährdungsformen beschrieben, und die Methoden der Gefährdungseinschätzung vorgestellt und angewendet. Der rechtliche Rahmen wird abgesteckt, und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Institutionen gesammelt. Ziel ist es, in Fällen von belasteter Erziehung

oder Kindeswohlgefährdung als Kita Fachkraft handlungsfähig zu sein.

Methodisch werden wir in Kleingruppen Erfahrungen austauschen, Fallbeispiele reflektieren und Gespräche mit Eltern vorbereiten. Kleine fachliche Inputs und Gruppendiskussionen wechseln sich

ab.

Zielgruppe: Pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentin: Imke Mehrkens, systemische Supervisorin, Ausbildung von 8a/b SGB VIII Fachkräften, Lehrauftrag

für Kinderschutz

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: 30,00 Euro

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) **2** 0511 / 106-2529

kita.web Schulung Antrag auf Finanzhilfe

Termin: 16.1.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Modul Finanzhilfe ab dem KGJ 18/19 – Ansichten und Funktionen

■ Erstantrag stellen

■ Folgeantrag stellen

Änderungsantrag stellen

■ Erläuterung der unterschiedlichen Antragsarten

■ Ein Antrag wird vollständig gezeigt

■ Welche Daten werden benötigt, damit der Antrag vollständig ausgefüllt ist?

■ Wann muss ein neuer Antrag auf Finanzhilfe gestellt werden?

■ Antrag freigeben

Antrag löschen

Antrag zurückholen

Antrag deaktivieren

Antragsdokumente runterladen

Antragshistorie

■ Antrag auf "Besondere Finanzhilfe"

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich)

☎ 0511/106-2529

kita.web Basisschulung

Termin: 10.2.2025 Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Inhalt:

Themen:

- Einführung kita.web Technischer Support & Grundaufbau der Anwendung
- Träger- und Einrichtungsstammdaten Was muss alles eingetragen und aktuell gehalten werden?
- Wie verwende ich das kita.web Postfach und die To-Do-Liste?
- Gruppen- und Personalmodul Wie lege/wechsele ich Gruppen an und verändere Merkmale? Wie lege ich Mitarbeiter an und verändere Daten des Mitarbeiters? Welche Exportmöglichkeiten habe ich?
- Unverzügliche Personalmeldungen (UPM)
- Kurzübersicht zum Antrag Personalausnahme
- Antrag auf Betriebserlaubnis Wie stelle ich einen Antrag auf Betriebserlaubnis? Welche Daten benötige ich dafür? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Antrag auf 5tes Kind mit Behinderung Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Hinweis zur Einzelintegration (Es wird kein Einzelantrag mehr gestellt seit 2023, dies läuft über eine neue oder eine Änderungs-Betriebserlaubnis).
- Antrag auf Finanzhilfe Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen? Wie stelle ich einen Folgeantrag, wie stelle ich einen Änderungsantrag?
- Beantwortung von aufgekommenen Fragen oder Hinweise und die Aufnahme von Wünschen

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Schulung Gruppen- und Personalmodul

Termin: 13.3.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Grundlegende Ansichten und Funktionen

■ Vorstellung der Funktionen im Gruppen- und Personalmodul

■ Neuanlage einer Gruppe

■ Bearbeitung einer vorhandenen Gruppe

■ Schließung einer Gruppe

■ Abbildung des Zeitverlaufes einer Gruppe

■ Gruppenartwechsel und Vorbereitung für die Anträge auf Betriebserlaubnis und Finanzhilfe

■ Änderung eines Merkmals einer Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Übernahme der Mitarbeiter/innen von der alten in die neue Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Vorschau der zugeordneten Mitarbeiter/innen

■ Stichtagsbetrachtung des Gruppenmoduls

■ Neuanlage eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin

■ Änderung der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Abbildung des kompletten Zeitverlaufes der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Kopieren von Mitarbeitern zwischen Einrichtungen eines Trägers

■ Einrichtungsübergreifende Personalliste

■ Excel- und PDF-Exportmöglichkeiten

■ Filtermöglichkeiten im Gruppen- und Personalmodul einer Einrichtung und in der übergreifenden Personalliste des Trägers

■ Unverzügliche Personalmeldung (UPM)

Antrag Personalausnahme

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Basisschulung

Termin: 6.5.2025 Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Inhalt: Themen:

- Einführung kita.web Technischer Support & Grundaufbau der Anwendung
- Träger- und Einrichtungsstammdaten Was muss alles eingetragen und aktuell gehalten werden?
- Wie verwende ich das kita.web Postfach und die To-Do-Liste?
- Gruppen- und Personalmodul Wie lege/wechsele ich Gruppen an und verändere Merkmale? Wie lege ich Mitarbeiter an und verändere Daten des Mitarbeiters? Welche Exportmöglichkeiten habe ich?
- Unverzügliche Personalmeldungen (UPM)
- Kurzübersicht zum Antrag Personalausnahme
- Antrag auf Betriebserlaubnis Wie stelle ich einen Antrag auf Betriebserlaubnis? Welche Daten benötige ich dafür? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Antrag auf 5tes Kind mit Behinderung Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Hinweis zur Einzelintegration (Es wird kein Einzelantrag mehr gestellt seit 2023, dies läuft über eine neue oder eine Änderungs-Betriebserlaubnis).
- Antrag auf Finanzhilfe Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen? Wie stelle ich einen Folgeantrag, wie stelle ich einen Änderungsantrag?
- Beantwortung von aufgekommenen Fragen oder Hinweise und die Aufnahme von Wünschen

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Schulung Gruppen- und Personalmodul

Termin: 18.6.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Grundlegende Ansichten und Funktionen

■ Vorstellung der Funktionen im Gruppen- und Personalmodul

■ Neuanlage einer Gruppe

■ Bearbeitung einer vorhandenen Gruppe

■ Schließung einer Gruppe

■ Abbildung des Zeitverlaufes einer Gruppe

■ Gruppenartwechsel und Vorbereitung für die Anträge auf Betriebserlaubnis und Finanzhilfe

■ Änderung eines Merkmals einer Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Übernahme der Mitarbeiter/innen von der alten in die neue Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Vorschau der zugeordneten Mitarbeiter/innen

■ Stichtagsbetrachtung des Gruppenmoduls

■ Neuanlage eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin

■ Änderung der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Abbildung des kompletten Zeitverlaufes der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Kopieren von Mitarbeitern zwischen Einrichtungen eines Trägers

■ Einrichtungsübergreifende Personalliste

■ Excel- und PDF-Exportmöglichkeiten

■ Filtermöglichkeiten im Gruppen- und Personalmodul einer Einrichtung und in der übergreifenden Personalliste des Trägers

■ Unverzügliche Personalmeldung (UPM)

Antrag Personalausnahme

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

Verantwortlich:Carina Nowak (inhaltlich)☎ 0511 / 106-2529Ivonne Kondziella (Verwaltung)☎ 0511 / 89701-332

Fortbildung 2025

kita.web Basisschulung

Termin: 27.8.2025 Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Inhalt: Themen:

- Einführung kita.web Technischer Support & Grundaufbau der Anwendung
- Träger- und Einrichtungsstammdaten Was muss alles eingetragen und aktuell gehalten werden?
- Wie verwende ich das kita.web-Postfach und die To-Do-Liste?
- Gruppen- und Personalmodul Wie lege/wechsele ich Gruppen an und verändere Merkmale? Wie lege ich Mitarbeiter an und verändere Daten des Mitarbeiters? Welche Exportmöglichkeiten habe ich?
- Unverzügliche Personalmeldungen (UPM)
- Kurzübersicht zum Antrag Personalausnahme
- Antrag auf Betriebserlaubnis Wie stelle ich einen Antrag auf Betriebserlaubnis? Welche Daten benötige ich dafür? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Antrag auf 5tes Kind mit Behinderung Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Hinweis zur Einzelintegration (Es wird kein Einzelantrag mehr gestellt seit 2023, dies läuft über eine neue oder eine Änderungs-Betriebserlaubnis).
- Antrag auf Finanzhilfe Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen? Wie stelle ich einen Folgeantrag, wie stelle ich einen Änderungsantrag?
- Beantwortung von aufgekommenen Fragen oder Hinweise und die Aufnahme von Wünschen

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Schulung Gruppen- und Personalmodul

Termin: 10.10.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Grundlegende Ansichten und Funktionen

■ Vorstellung der Funktionen im Gruppen- und Personalmodul

■ Neuanlage einer Gruppe

■ Bearbeitung einer vorhandenen Gruppe

■ Schließung einer Gruppe

■ Abbildung des Zeitverlaufes einer Gruppe

■ Gruppenartwechsel und Vorbereitung für die Anträge auf Betriebserlaubnis und Finanzhilfe

■ Änderung eines Merkmals einer Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Übernahme der Mitarbeiter/innen von der alten in die neue Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen

■ Vorschau der zugeordneten Mitarbeiter/innen

■ Stichtagsbetrachtung des Gruppenmoduls

■ Neuanlage eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin

■ Änderung der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Abbildung des kompletten Zeitverlaufes der Beschäftigung in einer Einrichtung

■ Kopieren von Mitarbeitern zwischen Einrichtungen eines Trägers

■ Einrichtungsübergreifende Personalliste

■ Excel- und PDF-Exportmöglichkeiten

■ Filtermöglichkeiten im Gruppen- und Personalmodul einer Einrichtung und in der übergreifenden Personalliste des Trägers

■ Unverzügliche Personalmeldung (UPM)

Antrag Personalausnahme

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Basisschulung

Termin: 6.11.2025 Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Inhalt: Themen:

- Einführung kita.web Technischer Support & Grundaufbau der Anwendung
- Träger- und Einrichtungsstammdaten Was muss alles eingetragen und aktuell gehalten werden?
- Wie verwende ich das kita.web Postfach und die To-Do-Liste?
- Gruppen- und Personalmodul Wie lege/wechsele ich Gruppen an und verändere Merkmale? Wie lege ich Mitarbeiter an und verändere Daten des Mitarbeiters? Welche Exportmöglichkeiten habe ich?
- Unverzügliche Personalmeldungen (UPM)
- Kurzübersicht zum Antrag Personalausnahme
- Antrag auf Betriebserlaubnis Wie stelle ich einen Antrag auf Betriebserlaubnis? Welche Daten benötige ich dafür? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Antrag auf 5tes Kind mit Behinderung Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen?
- Hinweis zur Einzelintegration (Es wird kein Einzelantrag mehr gestellt seit 2023, dies läuft über eine neue oder eine Änderungs-Betriebserlaubnis).
- Antrag auf Finanzhilfe Wie stelle ich einen Antrag? Welche Daten benötige ich? Wie kann ich die Bewilligung sehen? Wie stelle ich einen Folgeantrag, wie stelle ich einen Änderungsantrag?
- Beantwortung von aufgekommenen Fragen oder Hinweise und die Aufnahme von Wünschen

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

kita.web Schulung Antrag auf Finanzhilfe

Termin: 18.11.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Modul Finanzhilfe ab dem KGJ 18/19 – Ansichten und Funktionen

■ Erstantrag stellen

■ Folgeantrag stellen

■ Änderungsantrag stellen

■ Erläuterung der unterschiedlichen Antragsarten

■ Ein Antrag wird vollständig gezeigt

■ Welche Daten werden benötigt, damit der Antrag vollständig ausgefüllt ist?

■ Wann muss ein neuer Antrag auf Finanzhilfe gestellt werden?

■ Antrag freigeben

Antrag löschen

Antrag zurückholen

Antrag deaktivieren

Antragsdokumente runterladen

Antragshistorie

■ Antrag auf "Besondere Finanzhilfe"

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich)

2 0511 / 106-2529

A 0511 / 20701 232

kita.web Schulung Gruppen- und Personalmodul

Termin: 24.11.2025 Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Inhalt: Themen:

■ Grundlegende Ansichten und Funktionen

- Vorstellung der Funktionen im Gruppen- und Personalmodul
- Neuanlage einer Gruppe
- Bearbeitung einer vorhandenen Gruppe
- Schließung einer Gruppe
- Abbildung des Zeitverlaufes einer Gruppe
- Gruppenartwechsel und Vorbereitung für die Anträge auf Betriebserlaubnis und Finanzhilfe
- Änderung eines Merkmals einer Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen
- Übernahme der Mitarbeiter/innen von der alten in die neue Gruppe, ohne die Gruppe zu schließen
- Vorschau der zugeordneten Mitarbeiter/innen
- Stichtagsbetrachtung des Gruppenmoduls
- Neuanlage eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin
- Änderung der Beschäftigung in einer Einrichtung
- Abbildung des kompletten Zeitverlaufes der Beschäftigung in einer Einrichtung
- Kopieren von Mitarbeitern zwischen Einrichtungen eines Trägers
- Einrichtungsübergreifende Personalliste
- Excel- und PDF-Exportmöglichkeiten
- Filtermöglichkeiten im Gruppen- und Personalmodul einer Einrichtung und in der übergreifenden Personalliste des Trägers
- Unverzügliche Personalmeldung (UPM)
- Antrag Personalausnahme

Die Schulung erfolgt webbasiert über ZOOM.

Zielgruppe: Träger/Verwaltungsträger von Kindertageseinrichtungen

Referentin: Christiane Geiselhart, Managerin, BMS Consulting GmbH

Ort: Online-Seminar

Kursgebühr: kostenfrei

Gelebte Partizipation in der Praxis der offenen Arbeit

Termin:

Inhalt:

Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

"Entscheidungen, die das eigene Leben und das der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsame Lösungen für Probleme zu finden ist das Prinzip von Beteiligung und Partizipation"

Unser Ziel ist es, den uns anvertrauten Kindern Kompetenzen zur Eigenverantwortlichkeit zu vermitteln und ihnen Erfahrungen der Selbstwirksamkeit zu ermöglichen.

Das pädagogische Konzept basiert auf einer ganzheitlichen Bildungsarbeit. Insgesamt werden 95 Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren altersübergreifend und ganztags betreut. Die Betreuung der insgesamt 10 Krippenkinder findet in Familiengruppen mit der Altersstruktur von 2 – 6 Jahren statt. Auf der Grundlage des offenen Ansatzes mit zielgerichteten Funktionsbereichen und einer ganzheitlich ausgerichteten Bildungsarbeit wird den Kindern eine vielfältige Palette an Angeboten ermöglicht.

"Stärken stärken" ist der Leitgedanke der pädagogischen Idee, die sich in sämtlichen Abläufen und in der Entwicklungsbegleitung der Kinder widerspiegelt. Partizipation gehört als Grundprinzip zu unserer pädagogischen Konzeption und unserer erzieherischen Haltung. Sie bildet die Basis für ein von Vertrauen, Respekt, Verantwortung und Wertschätzung geprägtes demokratisches Menschenbild.

Konsultationsschwerpunkte:

- Offene Arbeit mit Funktionsbereichen
- Partizipationsprozesse und -methoden
- Projektarbeit

Unsere Angebote für Besucher:

- Vortrag und Präsentation zu den Grundlagen und Schwerpunkten des Konzepts
- Einblick in die Projektarbeit und Methodenpraxis
- Besichtigung der Kindertagesstätte und Kennenlernen der Funktionsbereiche mit Fachaustausch

Zielgruppe:

Referentinnen:

Ort:

Kursgebühr:

Verantwortlich:

Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Jutta Stöver, Erzieherin und Leiterin der Kindertagesstätte St.Petrus, Kita St. Petrus Buchholz Anne Calin, Erzieherin und stellv. Leitung der Kindertagesstätte St.Petrus, Kita St. Petrus Buchholz

Katholische Kindertagesstätte St. Petrus, Hermann-Burgdorf-Str. 58, 21244 Buchholz, 04181 / 360745

Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden. Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Carina Nowak (inhaltlich) 2511/106-2529

Thomaskindertagesstätte Am Limberg in Osnabrück

Termin:

Inhalt:

Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

Die evangelische Thomaskindertagesstätte Am Limberg in Osnabrück, bietet mit ihren großzügigen, hellen Räumlichkeiten, Platz für insgesamt 84 Kinder von 0 Jahren bis zur Einschulung.

In den Räumen und auf dem Außengelände sind die Bildungsbereiche des niedersächsischen Bildungs- und Orientierungsplans für die Kinder ganzheitlich und aktiv nutzbar.

"Natürlich Leben lernen", ist unser Leitsatz. Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit den Kindern im täglichen Spiel die Möglichkeit zu geben, sich im eigenen Tun, mit ihrer Umwelt und mit Tieren selbst zu erfahren und zu erproben.

Lernprozesse im sozial-emotionalen Bereich, Selbstvertrauen und Verantwortungsgefühl werden bei der täglichen Versorgung der Tiere gestärkt und unterstützt. Des Weiteren haben unsere tierischen MitbewohnerInnen positiven Einfluss auf die kognitive, motorische und sprachliche Entwicklung. Außerdem können die Tiere Resilienz fördernd sein und bieten Möglichkeit Ressourcen zu entwickeln.

Unsere Kaninchen, Ponys, Landschildkröten und Hunde unterstützen uns im gesamten Alltag bei unserer pädagogischen Arbeit.

Konsultationsschwerpunkte

- Tiergestützte Pädagogik
- Ganzheitliche Förderung durch die Begegnung und das Erleben mit Tieren begleitet durch Fachkräfte
- Raumgestaltung in der offenen Arbeit
- Vielfältige und individuelle Möglichkeiten um Kindern Raum zum selbstbestimmten spielen, wahrnehmen und entdecken zu bieten.

Unsere Angebote

- Konsultationen
- Besichtigung
- Fachaustausch und kollegiale Beratung
- Workshops

Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Anke Müller, (Fachbereich Hunde und Pferde), Thomaskindertagesstätte

Thomaskindertagesstätte Am Limberg, In der Dodesheide 84, 49088 Osnabrück, 0541-2009827-70

Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden.

Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Verantwortlich: **2** 0511 / 106-2529 Carina Nowak (inhaltlich)

Fortbildung 2025

Zielgruppe:

Referentin:

Kursgebühr:

Ort:

Erziehungspartnerschaft – ein Gewinn für Kinder, Eltern und Fachkräfte

Termin:

Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

Inhalt:

Konsultationsschwerpunkt:

■ Erziehungspartnerschaft

Unsere Angebote:

- Konsultation und Besichtigung nach Terminabsprache
- Fachaustausch, Tipps und Beratungsgespräche u.a. Ein- und Umgewöhnung, Elterngespräche, Elternbeteiligung, Kinderschutz, Beschwerdemanagement, Datenschutz, Digitale Medien z.B. Kita-Info-App, Instagram, Webseite
- Einblicke in unsere pädagogische Arbeit sowie praktische Umsetzungen

Haben Sie Fragen oder möchten einfach mal neue Anregungen? Dann sind wir für Sie da! z.B.:

- Wie können wir mit Beschwerden umgehen, ohne jemanden vor den Kopf zu stoßen?
- Wie können wir aus einer angespannten eine wertschätzende Atmosphäre gestalten?
- Wie gehen wir damit um, wenn ein Kind von Übergriffen erzählt?
- Wie können wir den Datenschutz einfach und schnell umsetzen?
- Wie werden wir zu einer digitalen Kita?

Unser Grundsatz:

Auf Grundlage des Evangeliums lassen sich unsere Fachkräfte sowie die katholische Kirchengemeinde St. Vitus als Träger leiten, jeden Menschen in seiner Würde und Einzigartigkeit anzuerkennen. Kinder ab 1 Jahr bis 6 Jahren, sowie aller Nationalitäten sind in unseren Gruppen herzlich Willkommen. Jedes Kind ist ein einzigartiges Geschenk Gottes mit je eigener Entfaltungskraft. Wir sehen jedes Kind mit seinen Begabungen und Stärken. Unsere gelebte Erziehungspartnerschaft zeichnet sich durch eine offene, Vertrauensvolle und lebendige Zusammenarbeit mit allen Familien aus. Unsere integrative Kindertagesstätte St. Franziskus ist eine familienergänzende und unterstützende Einrichtung sowie ein Haus für Kinder und Familien im Bistum Osnabrück. Wir sehen das Kind und dessen Bezugspersonen als Mittelpunkt für die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer pädagogischen Arbeit.

Zielgruppe:

Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referenten:

Mathias Demberger, Kath. Kita St. Franziskus Simone Bartels Ostermann, Kath. Kita St. Franziskus

Ort:

Katholische Kindertagesstätte St. Franziskus, Franziskus-Demann-Straße 4, 49832 Freren, 05902/1319

Kursgebühr:

Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden. Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Verantwortlich:

Carina Nowak (inhaltlich) 2529

Lernen unter einem Dach – Wie gelingt ein gemeinsames Lernen von Kindern im Alter von 4 bis 10 Jahren? Einblicke in die Kooperation zwischen Kindertagesstätte und Grundschule

Termin: Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte/der Grundschule

Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 13:00/14:00 Uhr

Inhalt: Im Rahmen unseres Konsultationstermins möchten wir den Teilnehmer/-innen Einblicke geben, wie die praxiserprobten Gelingensfaktoren einer nachhaltigen Kooperation zwischen einer Kindertagesstätte und einer Grundschule aussehen können. Welche Strukturen auf der organisatorischen

Ebene sind von Bedeutung? Wie kann man Kooperationsprojekte und Übergänge professionell

gestalten, wie nachhaltig in den Einrichtungen installieren?

Im Mittelpunkt stehen Lernarrangements in der Praxis, in denen das Lernen mit einem "Lernpartner" und in einer Lernwerkstatt mit dem Bildungsschwerpunkt "Körper-Bewegung-Gesundheit" thematisiert werden. Dabei ermöglicht die Lernwerkstattarbeit allen Kindern zwischen 4 und 10 Jahren individuelle Lernwege zu gehen und zeigt auf, wie Kinder uns das Lernen lehren können.

Am Ende der Fortbildung soll deutlich werden, welchen großen Mehrwert anhand der gemeinsa-

men Arbeit für alle Beteiligten erzielt werden kann.

Konsultationstermine nach Vereinbarung (mittwochs)

Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen sowie Grundschullehrkräfte

Referentinnen: Ramona Johannsen, Kindertagesstätte St. Marien

Stephanie Meyer-Haimerl, Lehrerin, Antonius von Padua-Grundschule

Ort: Antonius von Padua Grundschule, Bether Ring 47, 49661 Cloppenburg, 04471 / 4710

Kursgebühr: Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden.

Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich)
☎ 0511 / 106-2529

"Irgendwie Anders – Vielfalt bereichert" Inklusive Begabungsförderung im CJD Hannover

Termin: Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

Inhalt:

Das CJD Familienzentrum für inklusive Begabungsförderung widmet sich im Schwerpunkt seiner pädagogischen Arbeit der Förderung von begabten und entwicklungsschnellen Kindern in inklusiver Weise. Ziel des Familienzentrums ist die Verwirklichung gleicher Bildungs- und Entwicklungschancen für alle Kinder. So arbeiten wir nach dem stärkenorientierten Early Excelllence-Ansatz.

Inhalte unseres spannenden Fortbildungstages können u.a. Besonderheiten und Merkmale von hochbegabten Kindern sein. Wir beantworten Fragen wie z.B. "Wie liest sich eigentlich ein Intelligenztest? Welche Strukturmerkmale haben wir in der pädagogischen Arbeit?"

Sie können etwas zum Thema Inklusion erfahren, zu Methoden unserer alltäglichen Praxis, dem Early Excellence-Ansatz und es wird auch die Möglichkeit für Sie geben, in einer Kindergarten-, Krippen- oder Hortgruppe zu hospitieren.

Auf Wunsch können wir gerne auf Ihre individuellen Wünsche zu Ihrem Konsultationstag bei uns eingehen. Inhalte, Zeiten und Methoden können wir vorab mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch vereinbaren.

Unser Familienzentrum ist zudem Modellkita für den Bereich Medienpädagogik.

Auch hier bieten wir Fortbildungstage für Sie und ihr Team an.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Sie!

Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referenten: Katja Ebeling, Erzieherin und Begabtenpädagogin, CJD Hannover

Kerstin Schmidt, Einrichtungsleitung, Diplom Sozialpädagogin, Begabtenpädagogin, CJD Hannover

Marius Jolitz, Erziehungswissenschaftler, Begabtenpädagoge, Mediencoach, CJD Hannover

Ort: CJD Hannover – Zentrum für inklusive Begabungsförderung, Gundelachweg 7, 30519 Hannover,

0511/8783919

Kursgebühr: Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden.

Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Bilinguale Erziehung in der Kita. Erlebnis Sprache – Sprache erleben!

Termin:

Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

Inhalt:

Der Umgang mit multilingualen Kindern und Familien sowie bilinguale Erziehung nach dem Immersionskonzept, in Deutsch/Englisch, machen uns zu dem was wir sind – eine Kita die für Vielfalt steht und Offenheit symbolisiert. Das Wort Immersion leitet sich aus dem lateinischen immersio "Eintauchen" ab, daher wird im Deutschen auch der Begriff "Sprachbad" benutzt. Konkret bedeutet dies, dass wir mit den Kindern in die englische Sprache eintauchen und diese, durch Gesten unterstützt, im alltäglichen Umgang miteinander vermitteln. Die vielfältigen Entwicklungsschritte der Kinder werden mit Bildungs- und Lerngeschichten nach Margaret Carr in Portfolios festgehalten und somit das Kind in der eigenen Entwicklung gewürdigt und wertgeschätzt.

Der Konsultationsbesuch wird sowohl Erläuterungen zum theoretischen Konstrukt der Immersion, als auch Anregungen bezüglich der erfolgreichen Umsetzung in die eigene Praxis (Gestaltung von Morgenkreisen, Literaturtipps etc.) beinhalten. Auch die Frage, ob und wie man die englische Sprache in einer grundsätzlich monolingualen Kindertagesstätte integrieren kann, können wir, bei Bedarf, gemeinsam erörtern.

Konsultationsschwerpunkt:

■ Bilinguale Erziehung in der Kita – Was bedeutet Immersion und wie kann bilinguale Erziehung gelingen?

Unsere Angebote für Besucher:

- Hospitationen
- Konsultationen zu dem Konsultationsschwerpunkt
- Besichtigung der Kita mit anschließendem Austausch
- Vorträge, Workshops und Beratung zu den Schwerpunkten
- Austausch zur pädagogischen Konzeption

Zielgruppe: Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentinnen: Nadine Richter, Kita am Nordcampus Laura Spiggelkötter, Kita am Nordcampus

Ort: Kindertagesstätte am Nordcampus, Justus-von-Liebig-Weg 6, 37077 Göttingen, 0551 / 39-35030

Kursgebühr: Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden.

Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) **2** 0511/106-2529

Fortbildung 2025

Projektarbeit und Beobachtung, Dokumentation in der Reggio-Pädagogik

Termin:

Terminvereinbarung bitte in Absprache mit der Kindertagesstätte

Inhalt:

"Kinder haben 100 Sprachen, davon rauben wir ihnen 99" (Loris Malaguzzi)

In unserer städtischen Kindertagesstätte "Varietà" werden 146 Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren ganztägig in den Fachbereichen Krippe, Kindergarten und Hort von 29 pädagogischen Fachkräften in ihrer Entwicklung begleitet.

Die Reggio-Pädagogik begreift Kinder als Forscher, Entdecker und Konstrukteure ihrer ganz individuellen Selbstbildungsprozesse. Mit dieser Erziehungsphilosophie setzt sich das Team seit Jahren intensiv auseinander.

Konsultationsschwerpunkte:

- Projektarbeit
- Beobachtung und Dokumentation

Konsultationstage:

Mittwoch oder nach Absprache

Projektarbeit in der Reggio-Pädagogik

Inhalte der Fortbildung:

- Reggio-inspirierte Projektarbeit
- Charakteristische Merkmale
- Sprechende Wände- und Projektausstellungen

Methoden:

- Hospitation in einer Gruppe/Fachbereich
- Erleben eines Projektes
- Inhaltliche Auseinandersetzung zum Thema mit Hilfe von Film und PowerPoint
- Fachlicher Austausch

Wahrnehmende Beobachtung und Dokumentationsmethoden in der Reggio-Pädagogik

Zu den Aufgaben des pädagogischen Fachpersonals gehört die durchgängige Beobachtung und Dokumentation der kindlichen Selbstbildungsprozesse. Durch wahrnehmendes Beobachten nimmt die pädagogische Fachkraft am "Tun" der Kinder mit allen Sinnen teil.

Projekte werden an den "Sprechenden Wänden" und im Projektordner dokumentiert. Ausstellungen zu den Projekten vervollständigen die Transparenz der Arbeit in unserem Haus.

Inhalte der Fortbildung:

- Beobachtung und Dokumentation
- Wahrnehmende Beobachtung als Methode
- Sprechende Wände-, Projektausstellungen und Portfolio

Methoden:

- Hospitation in einer Gruppe/Fachbereich
- Inhaltliche Auseinandersetzung zum Thema
- Fachlicher Austausch/Workshop

Leitungen und pädagogische Kräfte aus Kindertageseinrichtungen

Referentinnen: Claudia Hesebeck, Kita "Varietà" Susanne Beerbohm, Kita "Varietà"

Kindertagesstätte "Varietà", Am Sonnenhang 5, 38302 Wolfenbüttel, 05331/86-650

Für die Teilnahme an einem Konsultationstermin können individuelle Beiträge erhoben werden.

Bitte erfragen Sie diese bei der Anmeldung.

Verantwortlich: Carina Nowak (inhaltlich) **2** 0511 / 106-2529

Zielgruppe:

Kursgebühr:

Ort:

Anmeldung zu einer Fortbildung im Jahr 2025

Unvollständige Anmeldungen können nicht bearbeitet werden! Bitte übersenden Sie die Anmeldung deshalb gut lesbar und vollständig ausgefüllt.

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie Landesjugendamt Postfach 2 03 30002 Hannover

oder Mail an: fobionlinejh@ls.niedersachsen.de

Pflichtangaben

	Thema	Veranstaltungsdatum
Frau	Herr	keine Angabe
Name, Vorname:		
Rechnungsadresse		
Telefon (dienstl.)		
E-Mail (dienstl.)		
2. Freiwillige Ang		
Fortbildungsveranstal steigern Sie die Char	tung adressatengerecht au nce, dass wir Sie auch bei	Die Angabe Ihrer ausgeübten Tätigkeit erleichtert uns jedoch, ouszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnumm kurzfristigen Veranstaltungsausfällen oder -verschiebungen no
Fortbildungsveranstal steigern Sie die Char echtzeitig benachrich	tung adressatengerecht au nce, dass wir Sie auch bei	uszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnumm
Fortbildungsveranstal steigern Sie die Char echtzeitig benachrich	tung adressatengerecht au nce, dass wir Sie auch bei	uszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnumm
Fortbildungsveranstal steigern Sie die Char echtzeitig benachrich Ausgeübte Tätigkeit:	tung adressatengerecht au nce, dass wir Sie auch bei	uszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnumm
Fortbildungsveranstal	tung adressatengerecht au nce, dass wir Sie auch bei	uszurichten. Mit der Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnumm

Fortbildungsanmeldung und der Abrechnung. Die Daten werden für keinen anderen Zweck verwendet. Daten zur Anmeldung werden nicht an Dritte weitergeleitet und nach Abschluss der Fortbildungsveranstaltung gelöscht. Einsicht in die Anmeldungen haben nur für den Aufgabenbereich betraute Bedienstete des Niedersächsischen Landesjugendamtes.

Zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten benötigen wir Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms an und willige hiermit in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein (bitte ankreuzen).

Hiermit melde ich mich zu der genannten Fortbildungsveranstaltung verbindlich an.
Ort, Datum, Unterschrift

Niedersächsisches Landesjugendamt

Organisatorische Hinweise und Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

Wenn Sie Folgendes beachten, erleichtern Sie uns die Verwaltungsarbeit und sichern sich eine effektive und zeitnahe Bearbeitung:

Kursgebühren:

Die jeweiligen Kursgebühren finden Sie bei den Ausschreibungstexten. Sofern sich aus der Teilnahmezusage oder dem Programm nichts anderes ergibt, sind diese Gebühren an das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie - Landesjugendamt – zu zahlen.

Anmeldeverfahren:

Mit der Anmeldung (Anmeldevordruck oder Online-Anmeldung über das Online-Verfahren) erkennen Sie die Teilnahmebedingungen aus diesem Fortbildungsprogramm verbindlich an. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten benötigen wir Ihre Einwilligung. Weitergehende Informationen finden Sie im Abschnitt "Informations- und Transparenzpflichten nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung" (auf den nachfolgenden Seiten dieses Fortbildungsprogramms) und in den Datenschutzhinweisen auf http://www.fobionline.jh.niedersachsen.de/fobiimpressum.php. Bitte benutzen Sie pro Person für jede Anmeldung zu einer Veranstaltung einen aktuellen Anmeldevordruck (hinten in diesem Heft). Füllen Sie den am Ende des Programms als Kopiervorlage enthaltenen Anmeldevordruck bitte vollständig aus. Unvollständige oder telefonische Anmeldungen können nicht bearbeitet werden.

Bei der Beteiligung am Online-Verfahren füllen Sie bitte das Online-Formular vollständig aus. Dort erkennen Sie ebenfalls die Teilnahmebedingungen verbindlich an. Zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gilt das vorstehend Gesagte.

Anmeldungen per E-Mail können wegen der fehlenden Unterschrift nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss ist, sofern nicht anders vermerkt, **vier Wochen vor Beginn** der jeweiligen Veranstaltung. Für eine Vielzahl von Veranstaltungen gehen mehr Anmeldungen ein als Teilnahmeplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen Ihnen, sich möglichst frühzeitig verbindlich anzumelden, da die Teilnehmenden möglicher Weise nach dem Zeitpunkt des Einganges der Anmeldungen ausgewählt werden.

Zusage und Zahlung der Kursgebühr:

Unmittelbar nach der Auswahl der Teilnehmenden, in der Regel drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, erfolgt die Zusage mit den Angaben, die zur Überweisung der Kursgebühren notwendig sind. Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Erhalt einer Zu- oder Absage mit dem genannten zeitlichen Vorlauf zur Veranstaltung. Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Terminplanung zu berücksichtigen.

Nichtteilnahme und Abmeldungen:

Sollten Sie an einer Veranstaltung, für die Sie noch **keine Zusage** erhalten haben, nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte sofort schriftlich per Post, Fax oder Mail ab. Maßgeblich ist das Datum des Eingangs der Abmeldung im Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie –. Kursgebühren werden dann nicht erhoben.

Rücktritt von der Teilnahme:

Wenn Sie sich von einer Veranstaltung abmelden, für die Sie bereits eine Zusage erhalten haben, handelt es sich um einen **Rücktritt**. Gleiches gilt, wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widerrufen, soweit es sich um die zur Durchführung des Anmeldeverfahrens und der Abrechnung erforderlichen Pflichtangaben handelt. In diesen Fällen sind Sie **verpflichtet**, entstehende Kosten der Bildungsstätten für Unterkunft und Verpflegung und die Kursgebühr für den für Sie reservierten Teilnahmeplatz **zu bezahlen**. Je eher Sie jedoch schriftlich von der Teilnahme zurücktreten, desto größer ist die Chance, eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer zu

finden und Sie damit von diesen Kosten zu befreien. Sie erhalten Mitteilung darüber, wenn eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gefunden werden konnte. Nehmen Sie **ohne schriftlichen Rücktritt** nicht teil, sind Sie verpflichtet, die Kursgebühr und ggf. die Kosten für Unterkunft und Verpflegung zu bezahlen. In besonderen Härtefällen, die von Ihnen schriftlich darzulegen sind, kann ausnahmsweise von einer Gebührenerhebung ganz oder teilweise abgesehen werden. Krankheit und dienstliche Verhinderung sind grundsätzlich keine besonderen Härtefälle.

Kosten für Unterkunft und Verpflegung:

Sofern Kosten für Unterkunft und Verpflegung veranschlagt sind, sind Sie für den gesamten Zeitraum der Veranstaltung verpflichtet, die für Unterkunft und Verpflegung entstehenden Kosten direkt an die Bildungsstätte zu zahlen.

Keine Kostenreduzierung:

Eine Reduzierung der Kosten und Gebühren ist nicht möglich, auch wenn Sie, aus welchen Gründen auch immer, auf Teile der Leistung – z.B. Unterkunft und Verpflegung – verzichten.

Ausfall von Veranstaltungen:

Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Landesjugendamt – übernimmt keine Garantie für die Durchführung des Fortbildungsprogramms.

Fällt jedoch eine Veranstaltung aus Gründen, die Sie nicht zu vertreten haben (z.B. wegen Verhinderung der Referentin oder des Referenten), aus, werden überwiesene Teilnahmegebühren zurückerstattet. Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie – bemüht sich im Falle eines Ausfalls oder einer Änderung von Veranstaltungstermin oder -ort um Ihre schnellstmögliche Benachrichtigung. Ein Anspruch auf Kostenersatz insbesondere für vergebliche Anfahrten besteht nur dann, wenn das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Landesjugendamt – keinen Benachrichtigungsversuch unternommen und dies zu vertreten hat.

Übernachtung in der Bildungsstätte:

Die Unterbringung erfolgt überwiegend in **Einzelzimmern**. Nachdem Sie eine Zusage erhalten haben, können Sie selbst **nur** mit der **Bildungsstätte** die Unterbringung in eventuell vorhandenen Doppelzimmern vereinbaren.

Hannover, März 2023